



Tipps für Vorleserinnen und Vorleser für schulische/öffentliche Aktionen

Interessierte lesen am Schweizer Vorlesetag in Schulen, Kindergärten, Spielgruppen, Kitas, Bibliotheken oder an anderen Orten Geschichten vor. Am besten kontaktieren Sie eine für Sie geeignete Institution, zum Beispiel in Ihrer Nähe. Viele Institutionen werden bereits vom Schweizer Vorlesetag gehört haben, ansonsten finden Sie eine Kurzbeschreibung des Vorlesetags am Ende dieses Dokuments.

Vorleseort gefunden – was nun?

Nachdem sich VorleserIn und Vorleseort gefunden haben, sollten die Rahmenbedingungen abgesprochen werden:

- Zielgruppe: Wie alt sind die Kinder? Dementsprechend sollte der Vorlesetext ausgewählt werden. Grundsätzlich gilt: grossformatige Bilderbücher für die Jüngsten und längere Vorlesegeschichten für die Älteren. Altersgerechte Buchempfehlungen zum Vorlesen finden Sie hier: www.schweizervorlesetag.ch/de/alles-zum-vorlesen/gute-vorlesebuicher-2022/
- Stimmen Sie mit der Institution die Einzelheiten des konkreten Vorleseortes ab. Der Vorleseort sollte ruhig und gemütlich sein, alle Kinder und der/die VorleserIn sollten bequem sitzen können.
- Sprechen Sie auch darüber, wer was macht. Macht die Lehrperson eine Einführung, macht sie auch Beiträge oder leiten Sie die ganze Aktion selbst?
- Machen Sie auf Ihre Vorlese-Aktion aufmerksam, indem Sie eine Medienmitteilung verschicken oder Ihre Aktion auf Social Media mit dem Hashtag #schweizervorlesetag ankündigen. Eine Mustermedienmitteilung zum Download finden Sie unter: www.schweizervorlesetag.ch/de/uber-uns/downloads
- Achtung: Wenn Sie bei Ihrer Lesung Fotos oder Aufnahmen, die Kinder erkennbar abbilden, machen lassen, dürfen diese nur mit Einverständnis der Eltern veröffentlicht werden. Lassen Sie bitte unbedingt die «Einverständniserklärung für die Verwendung von Fotos» vorab von den Erziehungsberechtigten unterschreiben: www.schweizervorlesetag.ch/de/uber-uns/downloads

Eine Initiative des



Schweizerisches Institut für
Kinder- und Jugendmedien

In Kooperation mit





Vorlesen – aber wie?

- Die Vorleseaktion sollte nicht länger als 45 bis 60 Minuten dauern, die reine Vorlesezeit nicht mehr als ca. 10 Minuten bis maximal 20 Minuten.
- Wichtig: die eigene Freude am Vorlesen! Wählen Sie ein altersgerechtes Buch aus, das Ihnen selbst Spass macht.
- Sie sollten das Buch, das Sie vorlesen, gut kennen. Dann fühlen Sie sich sicher und können sich auf die Vorlesesituation konzentrieren.
- Lesen Sie den Text nicht in einem Stück vor. Kinder möchten gerne Fragen und Gedanken einbringen. Haben Sie Geduld, betrachten Sie Zwischenfragen oder Äusserungen nicht als Störungen, sondern als Anregung.
- Textabschnitte dürfen auch gekürzt, ausgeschmückt und variiert werden. Wechseln Sie zwischen Vorlesen und Erzählen ab.
- Ein paar kleine Tricks können Ihnen helfen, Geschichten zu einem lebendigen Erlebnis zu machen: Sprechen Sie genügend laut und deutlich. Variieren Sie Ihre Stimme und nutzen Sie Mimik und Gestik so, wie es Ihnen damit wohl ist. Nehmen Sie während des Vorlesens immer wieder Blickkontakt zu den Kindern auf und machen Sie kleine Pausen, das erzeugt Spannung.
- Nehmen Sie sich Zeit für Gespräche im Anschluss an das Vorlesen oder während des Vorlesens. Sprechen Sie mit den Kindern über das Gelesene. Bei grösseren Kindern oder Jugendlichen darf das anschliessende Gespräch auch einen grösseren Teil der Vorleseaktion einnehmen.
- Schmücken Sie, gerade bei kleinen Kindern, Ihre Vorleseaktivität mit weiteren Elementen aus. Lieder, Reime, kleine Spiele, gemeinsames Geschichtenerfinden, Bewegungsaktivitäten haben ebenfalls Platz in Ihrer Vorleseaktion!

Der Vorlesetag in Kürze

Der Schweizer Vorlesetag ist ein nationaler Aktionstag, der zeigt, wie wichtig und schön Vorlesen ist. Denn regelmässiges Vorlesen schafft nicht nur Nähe, sondern unterstützt Kinder auch in ihrer Entwicklung. Kinder, denen täglich vorgelesen wird, haben einen grösseren Wortschatz und lernen leichter lesen und schreiben.

Das Schweizerische Institut für Kinder- und Jugendmedien SIKJM initiiert den Vorlesetag in Kooperation mit 20 Minuten. Weitere Partner unterstützen den Vorlesetag.

Auf der Website www.schweizervorlesetag.ch können Privatpersonen, schulische Institutionen und weitere Organisationen ihre eigenen Vorleseaktionen anmelden und damit gemeinsam mit den prominenten Persönlichkeiten ein Zeichen für das Vorlesen setzen.

Eine Initiative des



Schweizerisches Institut für
Kinder- und Jugendmedien

In Kooperation mit

